



Lütschental, 28. Februar 2025

Mitteilungsblatt März 2025

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung März 2025

Montag	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr / 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstag	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Allfällige kurzfristige Änderungen werden, wenn möglich, auf der Homepage publiziert.

Steuererklärung 2024

Der ordentliche Abgabetermin für die Steuererklärung ist bei natürlichen Personen der **15. März 2025**. Bitte reichen Sie Ihre Steuererklärung baldmöglichst ein oder stellen ein Gesuch um Fristverlängerung.

Die entsprechenden Unterlagen zur Steuererklärung und für weitere Informationen zur Fristverlängerung finden Sie unter www.taxme.ch.

Übersicht Gebühren Fristverlängerung

Fristverlängerung	Online	Schriftlich, Telefon, Schalter
bis 15. Juli	gebührenfrei	CHF 20.00
bis 15. September	CHF 20.00	CHF 40.00
bis 15. November	CHF 40.00	CHF 60.00

Grüngutentsorgung - Grüncontainer

Ab dem 26. März 2025 findet die Grünabfuhr wieder regelmässig statt. Die Grünabfälle sind in Spezialbehältern bereit zu stellen.

Die Beschaffung der Grüncontainer ist aufgrund der Grösse nicht ganz einfach. Gerne bieten wir an, die Grüncontainer für Sie zu beschaffen und Ihnen nach Hause zu liefern.

Grüncontainer 140l	CHF 39.50 *
Grüncontainer 240l	CHF 57.95 *

*Preisänderungen bleiben vorbehalten

Falls Sie Interesse an einem Grüncontainer haben, bitten wir Sie, sich bis **spätestens Freitag, 14. März 2025** telefonisch oder per Email (nicole.steiner@luetschental.ch) bei der Gemeindeverwaltung zu melden.

Cheminées und Schwedenöfen – rauchfrei und umweltfreundlich Was gilt beim Verbrennen



Kanton Bern
Canton de Berne

Cheminées und Schwedenöfen – rauchfrei und umweltfreundlich

Ein knisterndes Holzfeuer verbreitet Gemütlichkeit und Wärme. Doch Holzfeuerungen verursachen einen wesentlichen Teil des Feinstaubes. Umweltfreundlich ist Holz erst dann, wenn Sie richtig feuern. Befolgen Sie dazu diese Tipps und Tricks.

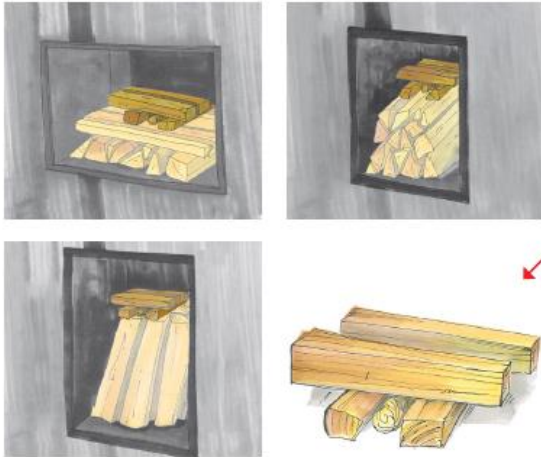
Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion | Amt für Umwelt und Energie



Benutzen Sie die Kerzenmethode

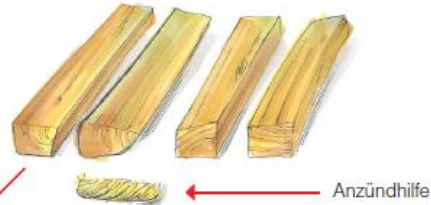
Holz, Stapeltechnik und Krönung

Platzieren Sie zuerst naturbelassene und trockene Holzstücke unten im Brennraum. Je nach Grösse des Brennraums liegen die Stücke längs, quer oder stehen, wie auf den Bildern dargestellt. Krönen Sie den Stapel mit dem Anfeuermodul.



Das Anfeuermodul

Das Anfeuermodul sitzt bei jeder Stapeltechnik wie eine Krone zuoberst. Es besteht aus vier trockenen Holzscheitchen und einer Anzündhilfe.



Anfeuern

Entfachen Sie das Feuer an der Anzündhilfe mit einem einzelnen Streichholz, ohne Papier oder Karton. Kurz darauf brennen die Holzscheitchen rauchfrei und wie bei einer Kerze frisst sich das Feuer nun langsam nach unten.

Papier ist als Brennmaterial ungeeignet

Das Verbrennen von Papier erzeugt Luftschadstoffe. Es eignet sich darum weder als Anzündhilfe noch als Brennmaterial. Stattdessen sollte Papier über die Papierabfuhr recycelt werden, damit daraus neue Produkte entstehen können.

Brennraum nicht überfüllen

Stapeln Sie nur soviel Holz in den Brennraum, wie nötig ist. Meist finden Sie in der Bedienungsanleitung Hinweise zum Befüllen des Brennraums. Wenn eine Anleitung fehlt, halten Sie sich an diese Faustregel: Beim Aufschichten Abstände von 1 cm zwischen den Holzscheiten lassen, damit genügend Luft durchkommt. Kreuzbeigen sollen gar noch luftiger aufgebaut werden.

Abfall verbrennen ist verboten

Beim Verbrennen von Abfällen gelangen neben den üblichen Schadstoffen wie Feinstaub, Stickoxide, Kohlenwasserstoffen auch hochgiftige Stoffe wie Dioxine und Furane in unsere Atemluft. Deshalb ist das Verbrennen von Abfällen nur in Spezial-Anlagen erlaubt.



Umweltfreundlich anzünden

Zum Anfeuern sind ökologische Anzündhilfen, wie z.B. wachstränkte Holzwolle, geeignet. Sie sind im Detailhandel sowie in Bau- und Hobbymärkten erhältlich.



Holz ist nicht gleich Holz

Wissen Sie, welches Holz Sie im Cheminée oder Schwedenofen verbrennen dürfen?

Die Luftreinhalte-Verordnung unterscheidet verschiedene Holzbrennstoffe. Allesamt sind sie wertvolle Energieträger, müssen aber in der geeigneten Anlage für Wärme sorgen. Gelangen Holzbrennstoffe in die falsche Anlage, verunreinigen sie die Luft mit Schadstoffen.



Erlaubt

Naturbelassenes Holz – stückig

Das umweltfreundlichste Holz stammt direkt aus der Natur und lagerte trocken während mindestens zwei Jahren.

Holzabschnitte

Unverleimte Abschnitte aus Massivholz (z.B. Schreinereiabfälle).

Unbehandeltes Altholz

Unbehandelte Gegenstände aus Massivholz aus Garten und Landwirtschaft (z.B. Bohnenstangen).



Verboten

Nichtstückiges Holz

Dazu gehören etwa Schnitzel, Späne, Sägemehl, Schleifstaub

Behandeltes Holz

Wenn das Holz bemalt, beschichtet, verleimt oder imprägniert ist, darf es nicht zuhause verbrannt werden

Verpackungen und Paletten

Holz aus Abbruch, Umbau oder Renovation

Holz von Baustellen

Holz Möbel



Achtung

Es gibt Holzmaterial, das auf den ersten Blick wie naturbelassenes oder unbehandeltes Holz aussieht, aber eben doch schadstoffbelastet ist. Wenn nicht zweifelsfrei feststeht, dass es sich um schadstofffreies Material handelt, sollten Sie aus Sicherheitsgründen auf ein Verbrennen verzichten und das Material als Kehrricht entsorgen.

Warum? Beim Verbrennen von behandeltem Holz verbleiben die Schadstoffe grösstenteils vor Ort. Damit belasten Sie sich und Ihre Familie mit hochgiftigen und z.T. krebserregenden Stoffen.

So legen Sie richtig nach

Legen Sie jeweils nur ein Stück Holz oder ein Holzbrickett auf die starke Glut und nicht ins Feuer.

Holzheizungen betreiben Sie am saubersten, wenn Sie die Vorgaben des Herstellers befolgen. Besonderes Augenmerk verdient die Regelung der Luftzufuhr. In der Regel gilt: Wenn noch Flammen sichtbar sind, benötigt das Feuer für die vollständige Verbrennung möglichst viel Luft.



Im Dienst der Luft

Bei der Luft haben wir keine Wahl: Wir müssen die Luft atmen, die in unserer Umgebung ist. Atemzug um Atemzug. Insgesamt etwa 15'000 Liter pro Tag.

Neben dem lebensnotwendigen Sauerstoff sind oft gesundheitsschädigende Schadstoffe mit dabei, vor allem Feinstaub, Ozon und Stickstoffdioxid. Im schlimmsten Fall auch Dioxine und Furane, die durch das Verbrennen von Abfällen entstehen.

Zum Glück haben wir beim Handeln die Wahl – mehr Tipps zur Luftreinhaltung finden Sie unter www.be.ch/luft



Das lufthygienische Fazit

Die korrekte Entsorgung von Abfällen verhindert Schadstoffe in der Luft.

Richtig anfeuern mit der Kerzenmethode ist praktisch rauchfrei.

Naturbelassenes, trockenes Holz brennt am umweltfreundlichsten.

KONTAKT

Fachstelle Luftreinhaltung
Amt für Umwelt und Energie
Immissionsschutz
Laupenstrasse 22
3008 Bern

Tel.-Nr. 031 633 57 80
info.luft@be.ch
www.be.ch/luft

Glas-Quiz

Glas-Quiz

Welche Art Glas eignet sich als Rohstoff für die Produktion von Dämmungen?

- a) Jegliche Art von Glas
- b) Nur farbgetrenntes Verpackungsglas
- c) Nur Flachglas

Lösung: a
Für die Herstellung von Dämmungen eignen sich sowohl Flachglas als auch Verpackungsglas. Da das Glas geschmolzen und mit Zusätzen gemischt wird, spielt die Farbe keine Rolle. Quelle: Artikel «Ein wahres Kreislaufprodukt»

Wie werden bei Univerre Digitaldrucke auf Glas erzeugt?

- a) Durch das Auftragen von mehreren Schichten transparenter Farbe
- b) Durch ein einzelnes Sieb für jede Farbe
- c) Durch Eintauchen des Glases in Farbbäder

Lösung: a
Beim Digitaldruck auf Glas werden mehrere Schichten transparenter Farbe aufgetragen, um 3D-Ausprägungen und fotorealistische Darstellungen zu erzeugen. Dieses Verfahren ist noch relativ neu und bietet viele Möglichkeiten für die Personalisierung von Glasprodukten. Quelle: Artikel «Ein Unverum aus Glas»

Welche Verpackungsart verursacht in der Regel die höchsten Umweltauswirkungen?

- a) Aludosen
- b) Einweg-Glasflaschen
- c) Getränkekartons

Lösung: b
Einweg-Glasflaschen verursachen die höchsten Umweltauswirkungen, da Glas schwer ist und viel Energie bei der Aufbereitung benötigt. Quelle: Artikel «Für jedes Getränk das passende Gebinde»

Was ist ein Hauptziel der kreislauffähigen öffentlichen Beschaffung?

- a) Die Senkung der Beschaffungskosten
- b) Die Erhöhung der Verkaufszahlen
- c) Die Minimierung des Ressourcenverbrauchs

Lösung: c
Indem hochwertige und langlebige Produkte beschafft werden, lässt sich der Ressourcenverbrauch mindern. Dies fördert nachhaltigere Produkte und trägt auch zur Erreichung der Netto-Null-Ziele bei. Quelle: Artikel «Neue Impulse für das Beschaffungswesen»

Welche Eigenschaft im Produktdesign ist wichtig für ein kreislauffähiges Produkt?

- a) Zerlegbarkeit
- b) Sollbruchstellen
- c) Verwendung einheimischer Rohstoffe

Lösung: a
Produkte, die sich in Einzelteile zerlegen lassen, ermöglichen die Wiederverwendung von Komponenten und eine sortenreine Wiederaufbereitung. Sollbruchstellen sind nicht im Sinne eines langlebigen Produkts. Die Verwendung von einheimischen Rohstoffen spart zwar Emissionen beim Transport, hat aber keinen Einfluss auf die Kreislauffähigkeit. Quelle: Artikel «Neue Impulse für das Beschaffungswesen»



DIE SCHULSOZIALARBEIT LÜTSCHINENTÄLER SUCHT DICH!

Für die Gemeinden Grindelwald, Gündlischwand, Lauterbrunnen, Lütschental und Wilderswil suchen wir per **1. August 2025**

2–3 Schulsozialarbeiter/-innen

Im Sommer 2025 erfolgt der Startschuss für die Schulsozialarbeit (SSA) Lütschinentäler an den Schulen und Kindergärten in Grindelwald, Gündlischwand, Lauterbrunnen, Lütschental und Wilderswil. Du hast die einmalige Chance, den Aufbau und die Entwicklung der SSA Lütschinentäler massgeblich und nachhaltig zu beeinflussen. Die hochmotivierten Schulleitungen und Gemeinderätinnen stehen Dir mit viel Engagement zur Seite. Dein Arbeitsplatz befindet sich an den schönsten Orten der Schweiz, und mit 13 Wochen Ferien kannst Du die herrliche Bergwelt ausgiebig geniessen.

Folgende Pensen und Gemeinden stehen für Dich zur Auswahl bereit:

- Lauterbrunnen 30 % (Büro in Lauterbrunnen. Weitere Schulhäuser in Mürren und Wengen)
- Grindelwald 50 % (Büro im Graben. Weitere Schulhäuser an Endweg, Wärgistal und Burglauenen)
- Wilderswil 60 % (Büro) mit Gündlischwand und Lütschental
- Stellenleitung (vor Ort) 8–10 %

Wir bieten Dir

- ein vielseitiges und interessantes Arbeitsgebiet mit viel Gestaltungsraum beim Aufbau
- Jahresarbeitszeit (Pensum ist in den Schulwochen zu leisten), 13 Wochen Ferien
- Unterstützung und Begleitung durch die Schulleitungen und die Fachkommission SSA
- Weiterbildungen, Supervision und Intervention
- Arbeits- und Anstellungsbedingungen der Sitzgemeinde Lauterbrunnen

Dein Aufgabengebiet umfasst

- die Verantwortung für die SSA an den jeweiligen Schulen
- die Beratung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern (Zyklus 1–3), Lehrpersonen und Schulleitungen sowie Eltern und Bezugspersonen
- die Arbeit mit Klassen (Prävention bis Krisenintervention)
- den Einbezug bei Projekten und bei Konzeptarbeiten an der Schule
- die Kooperation und Vernetzung in der Region sowie mit Fachstellen
- die Triage von Beratungssituationen an geeignete Fachstellen

Dein Aufgabengebiet als Stellenleitung SSA umfasst

- die personelle Führung der SSA Lütschinentäler mit einem oder zwei Mitarbeitenden
- die Verantwortung für den Aufbau der SSA Lütschinentäler zusammen mit der Fachkommission
- die Verantwortung für die Entwicklung der SSA Lütschinentäler zusammen mit dem Team
- die Teilnahme an Sitzungen der Fachkommission SSA

Wir wünschen uns idealerweise

- eine positive und motivierte Persönlichkeit mit abgeschlossener Ausbildung in Sozialpädagogik oder Sozialer Arbeit (Fachhochschule)
- Erfahrung und/oder Weiterbildung in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien
- Vertrautheit mit dem Arbeitsfeld Schule und den Rahmenbedingungen
- Flexibilität, Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Humor
- Mobilität für die Arbeitsorte Grindelwald und Wilderswil (eigenes Auto)

Für **stellenspezifische Fragen** steht Dir Katharina Romang, Gemeinderätin Lauterbrunnen, telefonisch unter 079 203 27 84 oder per E-Mail an katharina.romang@lauterbrunnen.ch zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Deine **Bewerbungsunterlagen** an die Einwohnergemeinde Lauterbrunnen, ausschliesslich in elektronischer Form per E-Mail an: judith.feuz@lauterbrunnen.ch, Schulsekretärin, **Betreff: Stelleninserat SSA Lütschinentäler**. Die eingehenden Bewerbungen werden fortlaufend bearbeitet.



17.6.2021

Mit der Natur verbunden, das Tor zu Eiger, Mönch und Jungfrau. Die Gemeinde Lütschental sucht **per 1. April 2026 oder nach Vereinbarung** eine dienstleistungsorientierte und engagierte Persönlichkeit als

Finanzverwalter/-in

Beschäftigungsgrad 35 – 50 %

Ihr Wirkungsfeld

- operative Führung der Finanzverwaltung der Gemischten Gemeinde Lütschental sowie Führen der Rechnung der Schwellenkorporation Lütschental im Mandat
- Erstellen des Budgets sowie des Finanzplans
- Beratung von Behörden in finanzpolitischen Fragen
- Finanz-, Lohn-, Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Liquiditätsplanung
- Gebührenfakturierung
- Mithilfe im Schulsekretariat
- Führen der AHV-Zweigstelle

Ihr Profil umfasst idealerweise

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Erfahrung im öffentlichen Rechnungswesen (HRM2)
- Diplom als bernische/r Finanzverwalter/-in oder Bereitschaft, dieses zu erlangen
- wirtschaftliches, strategisches und innovatives Denken, Verhandlungsgeschick und Eigenverantwortung

Unser Angebot

Wir bieten eine interessante, verantwortungsvolle, selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem vielseitigen Umfeld. Die zeitgemässen Anstellungsbedingungen und Weiterbildungsmöglichkeiten runden unser Angebot ab.

Bereit für eine neue Herausforderung?
Dann nichts wie los ...

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto und den üblichen Bewerbungsunterlagen bis **Freitag, 28. März 2025**, an folgende Adresse:

Gemeindeverwaltung Lütschental, «Bewerbung Finanzen»,
Briggmättli 38, 3816 Lütschental, oder per E-Mail an:
nicole.steiner@luetschental.ch

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Nicole Steiner,
Telefon 033 853 47 40, gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Gemeinde Lütschental
finden Sie unter www.luetschental.ch.



**Gemischte Gemeinde
Lütschental**

Gemeindeverwaltung
Lütschental
Briggmättli 38
3816 Lütschental

Telefon 033 853 47 40
info@luetschental.ch
www.luetschental.ch

5. März 2025

Frauenverein Yoga für alle, 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Saal Mehrzweckgebäude

Bei Interesse melden bei: Brigitte Mosimann

7. März 2025

Frauenverein Hauptversammlung, 20.00 Uhr
Mehrzweckgebäude Lütschental

26. März 2025

1te Grünabfuhr

27. März 2025 bis 2. Mai 2025

Soccer Arena auf dem Schulhausplatz

VORANZEIGE

17. April 2025

Viehschau Lütschental

29. April 2025

Papier- und Kartonsammlung

Bitte nur sauberes und gebündeltes Papier/Karton bereitstellen

Anlässe Pro Senectute zum Thema „Schmerzen im Nacken und Schultern“

Interlaken; Saal Quelle + Insel, Zentrum Artos
Donnerstag, 10. April 2025, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Brienz; Saal Dindlen
Donnerstag, 19. Juni 2025, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr